

**Vorlage Nr. 101.16.1855**

**Verbesserung der ÖPNV-Anbindung Bettenhausen, Forstfeld, Waldau**

**Gemeinsamer Antrag  
zur Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, gemeinsam mit der KVG im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans zu prüfen, wie eine Verbesserung der direkten Anbindung der Stadtteile Bettenhausen, Forstfeld und Waldau zur Erhöhung der Attraktivität des ÖPNV unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit im Kasseler Osten erreicht werden kann. Die Anbindung des Forstfeldes an die Joseph-von-Eichendorff-Schule und den Friedhof Bettenhausen soll in die Betrachtung besonders einfließen.

Eine Verbesserung sollte zum nächstmöglichen Fahrplanwechsel erfolgen.

Eine Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der Abwägung von Varianten ist sicherzustellen.

Das Ergebnis ist im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vorzustellen.

**Begründung:**

Die bisherige Erschließung zwischen den Stadtteilen Bettenhausen, Forstfeld und Waldau lässt zu wünschen übrig. Außer der Achse Heiligenröder Straße/Leipziger Platz werden wesentliche Bereiche nicht ausreichend bedient. Insbesondere die Joseph-von-Eichendorff-Schule und der Friedhof Bettenhausen kann von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Forstfeld und Waldau nur über Umwege erreicht werden. In anderen Stadtteilen wird besonderes Augenmerk darauf gerichtet, dass schulische Einrichtungen auch mit dem ÖPNV erreichbar sind. Eine direkte Verbindung zwischen den drei Stadtteilen im Kasseler Osten könnte sich insgesamt positiv auf die weitere Entwicklung im Kasseler Osten auswirken. Der gute Qualitätsstandard im ÖPNV soll daher mit diesem Beschluss auch im Kasseler Osten umgesetzt werden.

Berichtersteller/-in:                      Stadtverordneter Volker Zeidler

Uwe Frankenberger, MdL  
Fraktionsvorsitzender SPD

Gernot Rönz  
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne